

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN DES CrossHR. s.r.o. (NEMECKAPRACE.CZ) FÜR UNTERNEHMER

1. EINLEITENDE BESTIMMUNGEN

1.1 CrossHR. s.r.o. , mit Sitz in Petrovicka 283, 344 01 Domazlice, Tschechische Republik, IČO: 23670614, eingetragen im Handelsregister („CrossHR. s.r.o.“), gibt diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Unternehmer („AGB“) heraus. Diese regeln die vertraglichen Beziehungen zwischen dem CrossHR. s.r.o. und Unternehmern im Zusammenhang mit der Nutzung der Elektronischen Systeme oder der Bereitstellung von Dienstleistungen, wie in den folgenden Definitionen beschrieben.

1.2 Der Anbieter der Elektronischen Systeme und Dienstleistungen ist der CrossHR. s.r.o..

1.3 Das Vertragsverhältnis zwischen dem CrossHR. s.r.o. und dem Kunden unterliegt:

- (a) diesen AGB, die unter <https://www.nemeckaprace.cz/vseobecne-obchodni-podminky/> abrufbar sind,
 - (b) den Nutzungsbedingungen, wie unten definiert,
 - (c) dem Vertrag über die Verarbeitung personenbezogener Daten, wie unten definiert,
 - (d) den Dokumenten, auf die diese AGB oder die Nutzungsbedingungen verweisen, und
 - (e) den geltenden gesetzlichen Vorschriften.
- (f) dem Dokument „Produktblatt & Preisen“, abrufbar unter: <https://www.nemeckaprace.cz/produktblatt>

1.4 Falls bei der Bereitstellung von Dienstleistungen personenbezogene Daten durch den CrossHR. s.r.o. als Auftragsverarbeiter verarbeitet werden, unterliegt diese Verarbeitung dem Vertrag über die Verarbeitung personenbezogener Daten, sofern nicht anders vereinbart. CrossHR. s.r.o. kann von Nutzern eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten verlangen oder eine separate vertragliche Vereinbarung mit dem Nutzer schließen, um die in der entsprechenden Mitteilung angegebenen Zwecke zu erfüllen. CrossHR. s.r.o. kann weitere Rechte und Pflichten aus seiner Position als Verantwortlicher oder Auftragsverarbeiter personenbezogener Daten ausüben.

1.5 Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch den CrossHR. s.r.o. sind in den Datenschutzrichtlinien unter <https://www.nemeckaprace.cz/ochrana-osobnich-udaju/> verfügbar.

1.6 Die aktuellen Kontakt- und Rechnungsdaten des CrossHR. s.r.o. sind unter <https://www.nemeckaprace.cz/impressum> abrufbar.

1.7 Eine informative Übersetzung dieser AGB in deutscher Sprache ist unter <https://www.nemeckaprace.cz/de/vseobecne-obchodni-podminky/> verfügbar. Im Falle von Abweichungen zwischen der deutschen oder einer anderen fremdsprachigen Version hat die tschechische Sprachversion Vorrang.

1.8 Der konkrete Leistungsumfang, die Pakete und Preise ergeben sich aus dem jeweils gültigen Produktblatt & Preisen in der zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Fassung. Das Produktblatt & Preisen ist Bestandteil dieser AGB. Im Falle von Widersprüchen zwischen Angaben im Produktblatt & Preisen und diesen AGB gehen diese AGB vor.

2. DEFINITIONEN DER VERWENDETEN BEGRIFFE

2.1 Die in diesen AGB verwendeten Begriffe haben folgende Bedeutung:

(a) **DSA:** Verordnung (EU) 2022/2065 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. Oktober 2022 über einen Binnenmarkt für digitale Dienste und zur Änderung der Richtlinie 2000/31/EG (Verordnung über digitale Dienste).

(b) **Elektronische Systeme:** Webseiten oder andere Computersysteme, einschließlich mobiler Anwendungen (einschließlich zugehöriger Datenbanken), die vom CrossHR. s.r.o. bereitgestellt werden.

(c) **Anzeige:** Präsentation eines Angebots, beispielsweise einer offenen Arbeitsstelle, die von einem Kunden als potenziellem Arbeitgeber veröffentlicht wird und in den Elektronischen Systemen unter den im Vertrag festgelegten Bedingungen angezeigt wird.

(d) **Kunde:** Ein Unternehmer, der mit dem CrossHR. s.r.o. einen Vertrag abschließt.

(e) **Antwortsysteme:** Elektronische Systeme des Kunden, die Antworten auf Anzeigen verwalten.

(f) **Nutzungsbedingungen** (<https://www.nemeckaprace.cz/podminky-pouziti/>): Bedingungen für die Nutzung der Elektronischen Systeme.

(g) **Registrierung:** Vertragsverhältnis zwischen dem CrossHR. s.r.o. und dem Kunden, das durch die Erstellung einer Registrierung gemäß den Bestimmungen dieser AGB über die Registrierung entsteht.

(h) **Dienstleistung:** Jede vom CrossHR. s.r.o. angebotene und bereitgestellte Dienstleistung innerhalb der Elektronischen Systeme oder direkt durch Vertreter des CrossHR. s.r.o. oder beauftragte Dritte.

(i) **Vertrag:** Rechtsverhältnis zwischen dem CrossHR. s.r.o. und dem Kunden in jeglicher Form, sei es durch eine schriftliche oder elektronische Bestellung.

(j) **Vertrag über die Verarbeitung personenbezogener Daten** (<https://www.nemeckaprace.cz/ochrana-osobnich-udaju/>): Bedingungen für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit dem Vertrag.

(k) **Parteien:** Vertragsparteien des Vertrags, d. h. CrossHR. s.r.o. und der Kunde.

(l) **AGB:** Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen des CrossHR. s.r.o. (CrossHR. s.r.o., NEMECKAPRACE.CZ) für Unternehmer.

(m) **Produktblatt & Preisen:** Das von CrossHR s.r.o. veröffentlichte Dokument „Produktblatt & Preisen“, das die jeweils angebotenen Leistungen, Pakete, Preise, Servicezeiten, Zusatzleistungen sowie Leistungs- und Garantiebedingungen der Jahresmitgliedschaften beschreibt. Das Dokument ist Bestandteil dieser AGB.

(n) **Garantiebedingungen:** Die von CrossHR s.r.o. veröffentlichten Bedingungen der 100 % Geld-zurück-Garantie, die die Anspruchsvoraussetzungen, Ausschlüsse und den Erstattungsprozess regeln und integraler Bestandteil des Produktblatt & Preisen sind.

3. ÜBERSICHT ÜBER DIE DIENSTLEISTUNGEN DES CrossHR. S.R.O.

3.1 Inserate, Datenverarbeitung, Datenanalyse und weitere Statistiken:

(a) Veröffentlichung von Anzeigen und automatisierte Datenverarbeitung im Bereich Personalwesen unter Nutzung der Elektronischen Systeme.

(b) Ermöglichung des Zugriffs auf eine Datenbank mit Lebensläufen von Bewerbern

für Kunden, um potenzielle Kandidaten für offene Stellen zu finden.

(c) Internet-Werbedienstleistungen im Bereich Arbeitsmarkt (Personalanzeigen, Personalberatung, Mitarbeitersuche), bestehend aus der Erstellung, technischen Umsetzung und Präsentation von Werbeflächen innerhalb der Elektronischen Systeme.

(d) Bereitstellung von Gehaltsanalysen – Übersichten über Löhne und Gehälter.

(e) Weitere Dienstleistungen im Bereich der Arbeitsmarktvermittlung, sofern sie vom CrossHR. s.r.o. angeboten werden.

3.2 Beratungsdienstleistungen:

Beratung im Bereich Personalwesen und weitere mit der Arbeitsvermittlung verbundene Dienstleistungen sowie ähnliche Services, sofern sie vom CrossHR. s.r.o. angeboten werden.

3.3 Vermittlungsdienstleistungen:

Vermittlungsdienstleistungen gemäß gesonderter Vereinbarung zwischen dem CrossHR. s.r.o. und dem Kunden.

3.4 Der verbindliche Leistungsumfang der vom CrossHR s.r.o. angebotenen Jahresmitgliedschaften richtet sich nach dem Produktblatt & Preisen. CrossHR s.r.o. ist berechtigt, technische Abläufe oder Kanäle anzupassen, sofern der wesentliche Leistungsinhalt erhalten bleibt oder verbessert wird.

4. VERANTWORTUNG FÜR INFORMATIONEN, DIE ÜBER DIE ELEKTRONISCHEN SYSTEME PRÄSENTIERT WERDEN

4.1 Kunden sind verpflichtet:

(a) Informationen bereitzustellen, die weder Dritten noch dem CrossHR. s.r.o. Schaden zufügen.

(b) Klare und hinreichend bestimmte Informationen bereitzustellen, die insbesondere keinen irreführenden Eindruck über die Art der Personen oder die angebotene bzw. nachgefragte Arbeitsstelle erwecken.

4.2 Der Kunde ist allein verantwortlich für die Inhalte der präsentierten Informationen, die in die Elektronischen Systeme eingegeben werden. Der CrossHR. s.r.o. kann Informationen über die Dateneingaben in die Elektronischen Systeme speichern, die eine eindeutige Identifizierung des jeweiligen Kunden ermöglichen.

4.3 Informationen, die im Einklang mit dem Vertrag erlangt wurden, kann der CrossHR. s.r.o. im Falle einer Streitbeilegung mit dem Kunden verwenden, insbesondere wenn der Kunde falsche Informationen angegeben hat oder gegen diese AGB verstößt.

4.4 Die im Zusammenhang mit dem Vertrag bereitgestellten Daten können öffentlich zugänglich sein, wenn dies für die Erbringung der Dienstleistungen erforderlich ist oder eine solche Veröffentlichung Teil der Dienstleistung ist. In diesem Umfang gilt Artikel 9 der AGB nicht.

5. UMGANG MIT PRÄSENTIERTEN INFORMATIONEN

5.1 Der CrossHR. s.r.o. ist nicht verpflichtet, Dienstleistungen zu erbringen, wenn:

(a) Die Dienstleistungen oder Anzeigen Informationen enthalten, die gegen geltendes Recht, allgemeine ethische Normen, die öffentliche Ordnung oder die guten Sitten verstoßen.

(b) Die Anzeigen sexuelle Inhalte enthalten, z. B. Jobangebote oder Nebenjobs im Bereich sexueller Dienstleistungen.

(c) Die Anzeige unvollständig oder irreführend ist, falsche Informationen enthält oder

aus anderen Gründen die Qualität der in den Elektronischen Systemen bereitgestellten Dienstleistungen mindert.

- (d) Der Kunde eine Vermittlungsgebühr für die Arbeitsvermittlung verlangt.
- (e) Die Anzeigen Elemente eines Multi-Level-Marketing-Systems (MLM) enthalten.
- (f) Die Anzeigen allgemeine geschäftliche Informationen über Produkte des Kunden enthalten, die als Werbung betrachtet werden könnten (z. B. „Wir bieten Au-pair-Stellen“, „Verdiene Geld im Internet“ oder „Ich erledige etwas gegen eine Belohnung“).
- (g) Eine einzelne Anzeige mehrere Arbeitsstellen oder Arbeitgeber enthält; in einem solchen Fall hat der CrossHR. s.r.o. Anspruch auf die volle Abonnementgebühr für jeden zusätzlichen Arbeitgeber oder jede weitere Position, die in derselben Anzeige enthalten ist.
- (h) Die Informationen in einem Format präsentiert werden, das gegen die Vorschriften für Formulareingaben verstößt (z. B. die Verwendung von Sternen, Emojis, Unterstrichen oder anderen Sonderzeichen im Stellentitel).
- (i) Informationen oder Lebensläufe Dritter ohne deren Wissen präsentiert werden.
- (j) Informationen, die den Ruf oder das Ansehen des CrossHR. s.r.o. oder anderer natürlicher oder juristischer Personen schädigen können.
- (k) Direktlinks zu externen Jobangeboten oder Formulare enthalten sind, die eine Registrierung von Bewerbern erfordern.
- (l) Anzeigen gegen die Prinzipien der Gleichbehandlung verstoßen, insbesondere wenn sie diskriminierende Inhalte hinsichtlich Geschlecht, Religion, Rasse, ethnischer Zugehörigkeit, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung oder anderen geschützten Merkmalen enthalten.

5.2 Der CrossHR. s.r.o. ist berechtigt, den Inhalt jeglicher vom Kunden präsentierter Informationen gemäß den Artikeln 4 und 5 dieser AGB zu überprüfen. Falls ein Verstoß festgestellt wird, kann er den Kunden darauf hinweisen und eine sofortige Korrektur verlangen oder die betreffenden Informationen ohne vorherige Zustimmung oder Benachrichtigung des Kunden aus den Elektronischen Systemen entfernen.

5.3 Bei wiederholten oder schwerwiegenden Verstößen gegen Artikel 4 oder 5 kann der CrossHR. s.r.o. die Bereitstellung von Dienstleistungen einstellen, das Konto des Kunden sperren oder den Vertrag fristlos kündigen.

6. ÜBERMITTLUNG VON UNTERLAGEN UND BEGINN DER DIENSTLEISTUNGEN

6.1 Kunden sind verpflichtet, dem CrossHR. s.r.o. auf eigene Kosten und eigene Verantwortung die erforderlichen Unterlagen zu übermitteln. Daten zur automatisierten Verarbeitung im Personalbereich werden elektronisch über die Elektronischen Systeme bereitgestellt, sofern nichts anderes vereinbart wurde.

6.2 Nach der Eingabe der Daten werden diese in den öffentlichen Bereichen der Elektronischen Systeme angezeigt:

- (a) spätestens 2 Stunden nach der ordnungsgemäßen Übermittlung, wenn die Elektronischen Systeme genutzt werden,
- (b) spätestens 3 Werktage nach der ordnungsgemäßen Übermittlung und Annahme der Daten, wenn der Kunde erstmals autorisierte Bereiche der Elektronischen Systeme nutzt (neu registrierter Kunde). Die Informationen werden nach der Überprüfung der Registrierung veröffentlicht,
- (c) bei Übermittlung auf anderem Wege (z. B. durch eine elektronische Bereitstellung für personalbezogene Dienstleistungen) wird die Veröffentlichung innerhalb der

vereinbarten Frist erfolgen, spätestens jedoch innerhalb von 10 Werktagen nach vollständiger Übermittlung der Unterlagen, sofern nichts anderes vereinbart wurde.

6.3 Der CrossHR. s.r.o. behält sich das Recht vor, Werbeinhalte eines Kunden abzulehnen, wenn diese nicht die entsprechenden ästhetischen Standards erfüllen, die mit Blick auf die Gestaltung der Elektronischen Systeme angemessen erwartet werden können, insbesondere für Bannerwerbung auf der Startseite eines Elektronischen Systems.

6.4 Falls sich der Kunde mit der Bereitstellung oder Genehmigung der Unterlagen in Verzug befindet, ist er verpflichtet, alle zusätzlichen Kosten zu tragen, die durch eine beschleunigte Bearbeitung entstehen.

6.5 Sofern nicht anders vereinbart, garantiert der CrossHR. s.r.o. für die in Artikel 3.1 der AGB definierten Dienstleistungen den Beginn der Leistungserbringung innerhalb von 3 Werktagen nach vollständigem Erhalt aller erforderlichen Unterlagen.

Verzögert sich die Bereitstellung der Unterlagen durch den Kunden, verlängert sich die Frist entsprechend. Falls die Unterlagen in einem nicht standardisierten Format oder in einer Weise übermittelt werden, die den Vertragsbedingungen widerspricht, behält sich der CrossHR. s.r.o. das Recht vor, den Veröffentlichungstermin zu verschieben.

6.6 Bei Beratungsdienstleistungen wird der Beginn der Dienstleistungen in einer separaten Bestellung oder im Vertrag festgelegt.

6.7 Der Kunde hat das Recht, während der Laufzeit des Vertrags seine Stellenangebote dynamisch zu verwalten und zu veröffentlichen, soweit dies durch den CrossHR. s.r.o. in den jeweiligen Elektronischen Systemen ermöglicht wird.

6.8 Jede einzelne Anzeige wird während der vereinbarten Laufzeit im Rahmen der Dienstleistung des CrossHR. s.r.o. veröffentlicht.

6.9 Der Kunde ist verpflichtet, die Dienstleistungen ausschließlich für seinen eigenen Bedarf zu nutzen.

7. NUTZUNG DER ELEKTRONISCHEN SYSTEME

7.1 Um die Dienstleistungen über die Elektronischen Systeme nutzen zu können, muss der Kunde über ein Gerät und ein System verfügen, das folgende technische Anforderungen erfüllt:

- (a) Ein Computer mit einem Webbrowser, in dem technische Cookies, lokaler Speicher (local storage) und JavaScript aktiviert sind,
- (b) Einer der gängigen Webbrowser in der jeweils neuesten oder vorherigen Hauptversion (z. B. Chrome 127.x.xxxx.xx oder die vorherige Hauptversion),
- (c) Ein Mobiltelefon mit iOS oder Android (letzte Hauptversion oder eine bis zu drei Jahre alte Version des Betriebssystems),
- (d) Eine funktionierende Internetverbindung.

7.2 Falls das jeweilige Elektronische System dies erfordert, muss sich der Kunde vor der Nutzung der Dienstleistungen registrieren. Der Kunde kann zusätzliche Benutzerkonten anlegen, sofern die AGB nichts anderes bestimmen.

7.3 Um die Dienstleistungen nutzen zu können, muss der Kunde das Registrierungsformular in den Elektronischen Systemen ausfüllen. Nach erfolgreicher Registrierung erhält der Kunde ein eigenes Online-Konto mit individuellen Zugangsdaten. Der Kunde ist verpflichtet, seine Zugangsdaten vor Missbrauch zu schützen und nicht an Dritte weiterzugeben.

7.4 Der Kunde ist nicht berechtigt:

- (a) Daten aus den Elektronischen Systemen automatisiert zu verarbeiten oder Datenbanken des CrossHR. s.r.o. über das für die Vertragserfüllung erforderliche Maß hinaus zu extrahieren oder zu verwerten,
- (b) Auf Teile der Elektronischen Systeme zuzugreifen, für die ihm vom CrossHR. s.r.o. kein ausdrücklicher Zugriff gewährt wurde,
- (c) Die Elektronischen Systeme in einer Weise zu nutzen, die dem Vertragszweck widerspricht.

7.5 Der Kunde ist verpflichtet:

- (a) Den CrossHR. s.r.o. über Sicherheitsmängel der Elektronischen Systeme zu informieren, die er bei der Nutzung entdeckt,
- (b) Sich mindestens 90 Tage lang nach der Meldung eines Sicherheitsmangels jeder Veröffentlichung solcher Mängel zu enthalten.

7.6 Der Kunde ist zudem verpflichtet:

- (a) Die gemeinsame Nutzung von Zugangsdaten mit Mitarbeitern oder Dritten zu verhindern,
- (b) Für jeden Mitarbeiter ein separates Benutzerkonto mit eigenständigen Anmeldedaten einzurichten,
- (c) Zugangsdaten zu schützen und
- (d) Die missbräuchliche Nutzung von Zugangsdaten zu verhindern.

7.7 Falls unbefugter Zugriff oder Missbrauch von Zugangsdaten erfolgt, muss der Kunde den CrossHR. s.r.o. unverzüglich benachrichtigen. Der CrossHR. s.r.o. übernimmt keine Verantwortung für jeglichen Missbrauch von Zugangsdaten oder Schäden bzw. Ansprüche Dritter, die durch die Nichteinhaltung der oben genannten Pflichten des Kunden entstehen.

7.8 Zur Verbesserung und Weiterentwicklung der Elektronischen Systeme ist der CrossHR. s.r.o. berechtigt, Feedback von Kunden zu nutzen, ohne dass Kunden Anspruch auf finanzielle Entschädigung haben.

8. VERTRAULICHKEIT

8.1 Die Vertragsparteien verpflichten sich, Vertraulichkeit über vertrauliche Informationen zu wahren. Vertrauliche Informationen sind sämtliche Informationen, die die Parteien im Zusammenhang mit der Zusammenarbeit erhalten, insbesondere alle Daten, Dokumente und geschäftlichen Bedingungen in jeglicher Form, schriftlich oder mündlich, die im Rahmen der Zusammenarbeit bereitgestellt werden.

8.2 Die Parteien dürfen vertrauliche Informationen nicht an Dritte weitergeben und müssen Maßnahmen ergreifen, um den Zugang für Unbefugte zu verhindern. Dies gilt nicht für Informationen, die:

- (a) Der CrossHR. s.r.o. im Zusammenhang mit dem Vertrag offenlegen darf oder muss,
- (b) Zum Zeitpunkt der Offenlegung allgemein bekannt waren,
- (c) Durch andere als vertragswidrige Handlungen öffentlich bekannt wurden oder werden,
- (d) Aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder behördlicher Anordnungen veröffentlicht werden müssen,
- (e) Mit ausdrücklicher Zustimmung der betroffenen Partei veröffentlicht werden.

8.3 Die Vertraulichkeitspflicht gilt für fünf Jahre nach Vertragsbeendigung, es sei denn, es handelt sich um Geschäftsgeheimnisse, bei denen sich die Vertraulichkeit aus der Natur der Informationen ergibt.

8.4 Der CrossHR. s.r.o. darf vertrauliche Informationen des Kunden nur offenlegen, wenn dies zur Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen erforderlich ist.

8.5 Der CrossHR. s.r.o. ist verpflichtet, übliche Sicherheitsstandards zur Verhinderung der Verbreitung von Computerviren und zur Sicherung des Netzwerks einzuhalten. Er muss zudem alle gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz und Geschäftsgeheimnissen einhalten.

9. REGISTRIERUNG UND VERTRAGSABSCHLUSS

9.1 Das Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden und dem CrossHR. s.r.o. entsteht durch die Registrierung in den Elektronischen Systemen und die Annahme dieser AGB. Die Registrierung allein berechtigt den Kunden noch nicht zur Inanspruchnahme von Dienstleistungen. Das Vertragsverhältnis in Bezug auf die Dienstleistungen entsteht erst mit dem Abschluss eines Vertrags.

9.2 Der Vertrag kommt zustande durch:

- (a) den Abschluss eines schriftlichen Vertrags,
- (b) die Bestätigung der Bestellung des Kunden durch den CrossHR. s.r.o. oder
- (c) den Beginn der Erbringung der Dienstleistungen durch den CrossHR. s.r.o. gemäß der Bestellung des Kunden.

9.3 Mit dem Abschluss des Vertrags stimmt der Kunde zu:

- (a) den Bedingungen für die Erbringung der Dienstleistungen (Formatvorgaben, Bereitstellung von Materialien usw.),
- (b) möglichen Einschränkungen des Internets und der Umgebung der Elektronischen Systeme sowie
- (c) dem Inhalt des Vertrags, diesen AGB und den Nutzungsbedingungen.

9.4 Der CrossHR. s.r.o. nimmt Bestellungen von seinen Kunden entgegen, auf deren Grundlage die Dienstleistungen erbracht werden. Eine ordnungsgemäß ausgefüllte Bestellung wird für den Kunden verbindlich, sobald sie dem CrossHR. s.r.o. zugeht.

9.5 Bestellungen von Dienstleistungen können über das elektronische Bestellformular in den Elektronischen Systemen oder über andere vom CrossHR. s.r.o. bereitgestellte Wege (z. B. per E-Mail, Post oder Telefon) übermittelt werden.

9.6 Der CrossHR. s.r.o. behält sich das Recht vor, eine Bestellung innerhalb von drei Werktagen nach ihrem Eingang abzulehnen, falls:

- (a) der Kunde in der Vergangenheit gegen vertragliche Verpflichtungen verstoßen hat (einschließlich dieser AGB),
- (b) die Ausführung der Bestellung gegen die Geschäftspolitik des CrossHR. s.r.o. verstößt oder
- (c) die Ausführung der Bestellung gegen die Grundsätze des fairen Geschäftsgebarens, die guten Sitten oder die öffentliche Ordnung verstößt.

9.7 Der CrossHR. s.r.o. beginnt mit der Erbringung der Dienstleistungen gemäß dem Vertrag, es sei denn, die Bestellung wurde gemäß Artikel 9.6 dieser AGB abgelehnt. Die Erbringung der Dienstleistungen beginnt unverzüglich, sofern im Vertrag nichts anderes vereinbart wurde.

9.8 Der CrossHR. s.r.o. und der Kunde übernehmen das Risiko einer Änderung der Umstände, sodass eine Änderung der Umstände keinen Anspruch auf eine Neuverhandlung des Vertrags begründet.

10. PREISE DER DIENSTLEISTUNGEN UND RECHNUNGSSTELLUNG

10.1 Der CrossHR. s.r.o. stellt die Elektronischen Systeme und Dienstleistungen in der Regel gegen Entgelt zur Verfügung. Einige Bereiche der Elektronischen Systeme oder Dienstleistungen können jedoch kostenlos angeboten werden.

10.2 Der Kunde zahlt für die in Anspruch genommenen Dienstleistungen gemäß der zum Zeitpunkt der Bestellung geltenden Preisliste des CrossHR. s.r.o.. Alle Preise sind exklusive Mehrwertsteuer und sonstiger Steuern oder Gebühren, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben. Falls die jeweilige finanzielle Transaktion steuer- oder abgabenpflichtig ist, wird der Preis gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen entsprechend angepasst. Die Zahlung gilt erst als geleistet, wenn der Betrag auf dem Bankkonto des CrossHR. s.r.o. eingegangen ist.

10.2a Maßgeblich sind die im Produktblatt & Preisen ausgewiesenen Preise (zzgl. USt.). CrossHR s.r.o. kann zeitlich befristete Aktionspreise anbieten; maßgeblich ist der im Bestellzeitpunkt ausgewiesene Preis.

10.3 Der Preis ist gemäß der ausgestellten Rechnung innerhalb der dort angegebenen Zahlungsfrist zu zahlen. Der CrossHR. s.r.o. stellt die Rechnung spätestens 15 Tage nach Beginn der Leistungserbringung aus. Die Rechnung ist innerhalb von 14 Tagen nach Ausstellung fällig, sofern nicht anders vereinbart.

10.4 Die Dienstleistungen gelten als erbracht mit dem Tag ihrer Bereitstellung oder mit dem Datum der Rechnungsausstellung, sofern kein anderer Zeitpunkt gesetzlich vorgeschrieben ist.

10.5 Der Kunde hat keinen Anspruch auf Rückerstattung des gezahlten Betrags oder auf eine Ermäßigung des Preises, falls er die bestellten Dienstleistungen nicht nutzt oder wenn die Gründe dafür nicht ausschließlich beim CrossHR. s.r.o. liegen. Dies gilt nicht, soweit dem Kunden ein Anspruch gemäß den Garantiebedingungen (100 % Geld-zurück-Garantie) nach dem Produktblatt & Preisen zusteht.

10.6 Der CrossHR. s.r.o. behält sich das Recht vor, die Erbringung der Dienstleistungen auszusetzen, wenn der Kunde eine vereinbarte Vorauszahlung nicht leistet.

10.7 Befindet sich der Kunde mit der Zahlung des Preises oder eines Teils davon länger als 14 Tage im Verzug, ist der CrossHR. s.r.o. berechtigt, die Erbringung der Dienstleistungen bis zur vollständigen Begleichung des Betrags zu unterbrechen. Die Dienstleistungen werden unmittelbar nach Zahlungseingang wieder aufgenommen. Der Kunde hat keinen Anspruch auf eine Verlängerung der Leistungsdauer oder eine Ermäßigung des vereinbarten Preises für die Zeit, in der die Dienstleistungen unterbrochen wurden.

10.8 Der Kunde stimmt der Ausstellung der Rechnung in elektronischer Form zu.

10.9 Falls die vereinbarte Laufzeit der Dienstleistung endet, in deren Rahmen Anzeigen veröffentlicht wurden oder eine andere Dienstleistung erbracht wurde, endet automatisch auch die Präsentation aller aktiven Stellenangebote, unabhängig von der ursprünglich angegebenen Laufzeit. Falls sich die Parteien auf eine Vertragsverlängerung einigen, werden die jeweiligen Anzeigen für die verbleibende Dauer ihrer ursprünglichen Laufzeit veröffentlicht.

10.10 Die 100 % Geld-zurück-Garantie gilt ausschließlich unter den im Produktblatt & Preisen veröffentlichten Garantiebedingungen. Diese sind online abrufbar und werden dem Kunden bei Vertragsschluss in Textform zur Verfügung gestellt.

11. VERTRAGSBEENDIGUNG UND SANKTIONEN

11.1 Das durch die Registrierung begründete Vertragsverhältnis endet mit der Löschung des Kundenkontos. Die Löschung der Registrierung führt zur Beendigung der Nutzung der Dienstleistungen, hat jedoch keinen Einfluss auf die Erstattung oder Ermäßigung des gezahlten Preises. Der CrossHR. s.r.o. wird die Registrierung während der Nutzung kostenpflichtiger Dienstleistungen nicht löschen, es sei denn, es wurde etwas anderes vereinbart. Es besteht kein Anspruch auf die Aufrechterhaltung eines Kontos oder einer Registrierung ohne gleichzeitige Nutzung kostenpflichtiger Dienstleistungen.

11.2 Der Vertrag zwischen dem CrossHR. s.r.o. und dem Kunden endet:

- (a) mit Ablauf der vertraglich vereinbarten Laufzeit, sofern dies in der Bestellung oder im Vertrag festgelegt wurde,
- (b) durch fristlose Kündigung gemäß Artikel 12 dieser AGB oder
- (c) durch eine einvernehmliche Vereinbarung zwischen dem CrossHR. s.r.o. und dem Kunden.

11.3 Falls der Vertrag vom CrossHR. s.r.o. fristlos gekündigt wurde, kann er im Falle eines neuen Vertrags mit demselben Kunden eine sogenannte Wiedereinstiegsgebühr in Höhe von 1 % des bereits fakturierten Betrags für den zuvor gekündigten Vertrag verlangen.

11.4 Falls sich der Kunde mit der Zahlung des Preises für die Dienstleistungen in Verzug befindet, ist der CrossHR. s.r.o. berechtigt, Verzugszinsen auf den ausstehenden Betrag in gesetzlicher Höhe zu verlangen.

11.5 Die Pflicht zur Zahlung von Sanktionen entbindet den Kunden nicht von der Verpflichtung, den vollständigen Schaden zu ersetzen.

11.6 Der CrossHR. s.r.o. ist auch nach Beendigung des Vertrags verpflichtet, alle gesetzlichen Vorschriften zur Verarbeitung personenbezogener Daten einzuhalten und sicherzustellen, dass keine unbefugte Nutzung der Daten erfolgt. Die Daten werden entweder an den Kunden oder eine von ihm benannte dritte Person übermittelt oder sicher gelöscht.

12. FRISTLOSE KÜNDIGUNG DES VERTRAGS

12.1 Der CrossHR. s.r.o. ist berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen, wenn:

- (a) die vom Kunden bereitgestellten Inhalte gegen geltendes Recht, die guten Sitten oder die öffentliche Ordnung verstoßen (insbesondere wenn sie Gewalt, Rassismus, Diskriminierung von Bevölkerungsgruppen usw. propagieren),
- (b) der Kunde mit der Zahlung jeglicher Verbindlichkeiten gegenüber dem CrossHR. s.r.o. in Verzug ist (unabhängig davon, ob die Verbindlichkeit aus dem Vertrag oder einer anderen Vereinbarung stammt),
- (c) der Kunde den Ruf des CrossHR. s.r.o. oder dessen Marken schädigt,
- (d) der Kunde die Veröffentlichung von Informationen in den Elektronischen Systemen fordert, die gegen Artikel 5.1 dieser AGB verstoßen,
- (e) der CrossHR. s.r.o. bei den Antwortsystemen des Kunden Verstöße gemäß Artikel 5.3 dieser AGB feststellt,
- (f) der CrossHR. s.r.o. feststellt, dass der Kunde gegen die Artikel 5 bis 7 dieser AGB verstößt,
- (g) der Kunde den Vertrag wesentlich verletzt.

12.2 Der Kunde ist berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen, wenn der CrossHR. s.r.o. seine vertraglichen Pflichten wesentlich verletzt. Eine wesentliche Verletzung liegt insbesondere vor, wenn die Dienstleistungen des CrossHR. s.r.o. nachweislich

für mehr als zehn aufeinanderfolgende Werktage vollständig ausfallen, es sei denn, der Ausfall ist auf höhere Gewalt zurückzuführen.

12.3 Die fristlose Kündigung des Vertrags wirkt sich nur auf zukünftige Verpflichtungen aus.

13. SCHADENSERSATZ

13.1 Im Falle einer mangelhaften Leistung durch den CrossHR. s.r.o. haben die Parteien vereinbart, dass der CrossHR. s.r.o.:

- (a) dem Kunden eine Entschädigung in Form der Bereitstellung gleichwertiger alternativer Dienstleistungen anbietet oder
- (b) eine andere Ersatzleistung gemäß der Vereinbarung der Parteien bereitstellt.

Der CrossHR. s.r.o. haftet nicht für Schäden, die durch höhere Gewalt oder Störungen außerhalb seiner technischen Infrastruktur verursacht werden. „Höhere Gewalt“ ist ein vorübergehendes oder dauerhaftes außergewöhnliches, unvorhersehbares und unüberwindbares Hindernis, das unabhängig vom Willen des CrossHR. s.r.o. entsteht. Tritt ein Fall höherer Gewalt ein, ist der CrossHR. s.r.o. verpflichtet, den Kunden unverzüglich über diese Situation zu informieren. Sofern nichts anderes vereinbart wurde, wird der CrossHR. s.r.o. weiterhin nach besten Kräften daran arbeiten, den Vertrag durch alternative Mittel zu erfüllen.

13.2 Die Haftung des CrossHR. s.r.o. für Schäden, die durch technische oder softwarebezogene Störungen in Zusammenhang mit dem Vertrag entstehen, ist für jede einzelne Dienstleistung auf den vom Kunden für diese Dienstleistung gezahlten Betrag innerhalb der letzten zwölf Monate begrenzt. Der CrossHR. s.r.o. haftet nicht für Schäden, die er zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses nicht vorhersehen konnte.

14. URHEBERRECHT UND MARKENSCHUTZ

14.1 Der Kunde ist verpflichtet, alle erforderlichen Lizenzen für die Nutzung von Werbematerialien (Slogans, audiovisuelle Inhalte, Werbeanzeigen usw.), die im Zusammenhang mit den Dienstleistungen des CrossHR. s.r.o. verwendet werden, selbst zu beschaffen und die damit verbundenen Kosten zu tragen. Der CrossHR. s.r.o. haftet nicht für Urheberrechtsverletzungen, die durch die Verwendung oder Veröffentlichung vom Kunden bereitgestellter Materialien entstehen. Falls dem CrossHR. s.r.o. durch einen solchen Verstoß ein Schaden entsteht, ist der Kunde verpflichtet, diesen unverzüglich zu ersetzen.

14.2 Der Kunde darf die Elektronischen Systeme oder deren Bestandteile nur für den eigenen internen Gebrauch nutzen. Insbesondere ist es verboten, Inhalte zu vervielfältigen, weiterzuverarbeiten oder ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung des CrossHR. s.r.o. weiterzuverbreiten. Jegliche Eingriffe in die technische oder inhaltliche Struktur der Elektronischen Systeme durch den Kunden sind untersagt.

14.3 Das Herunterladen und Speichern oder Drucken von Materialien aus den Elektronischen Systemen ist nur für den persönlichen (internen) Gebrauch erlaubt. Diese Materialien dürfen nicht weiterverbreitet oder reproduziert werden. Jegliche andere Form der Reproduktion oder Änderung – mechanisch oder elektronisch – ohne vorherige schriftliche Zustimmung des CrossHR. s.r.o. ist untersagt.

15. BESTIMMUNGEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER DSA-VERORDNUNG

15.1 Der CrossHR. s.r.o. betreibt Elektronische Systeme, die als Vermittlungsdienste im Sinne der Verordnung über digitale Dienste (DSA) gelten. Einige dieser Systeme werden als Online-Plattformen eingestuft.

15.2 Der CrossHR. s.r.o. hat Mechanismen implementiert, die es jeder Person ermöglichen, die Existenz illegaler Inhalte in den Elektronischen Systemen zu melden. Zu diesem Zweck wurde eine zentrale Kontaktstelle für Dienstleistungsempfänger (Kunden oder Nutzer) sowie für öffentliche Behörden eingerichtet. Diese ist unter <https://www.nemeckaprace.cz/impresum> erreichbar. Die Kommunikation mit dem CrossHR. s.r.o. ist auf Tschechisch, Slowakisch und Deutsch möglich.

15.3 Um einen rechtswidrigen Inhalt in den Elektronischen Systemen zu melden, müssen folgende Angaben gemacht werden:

- (a) Eine detaillierte Begründung, warum der betreffende Inhalt als rechtswidrig betrachtet wird,
- (b) Der genaue Standort des Inhalts, z. B. eine URL oder andere identifizierende Informationen,
- (c) Der Name und die E-Mail-Adresse des Meldenden, es sei denn, die Informationen betreffen bestimmte Straftaten gemäß Artikel 3 bis 7 der EU-Richtlinie 2011/93/EU (z. B. sexueller Missbrauch, sexuelle Ausbeutung, Kinderpornografie),
- (d) Eine Erklärung, dass der Meldende in gutem Glauben handelt und dass die in der Meldung enthaltenen Informationen vollständig und korrekt sind.

15.4 Der CrossHR. s.r.o. behandelt alle Meldungen objektiv und unparteiisch. Er informiert den Meldenden unverzüglich über den Eingang der Meldung und teilt ihm zeitnah seine Entscheidung sowie die ergriffenen Maßnahmen mit.

15.5 Falls der E CrossHR. s.r.o. Maßnahmen gegen einen rechtswidrigen Inhalt ergreift, informiert er sowohl den Meldenden als auch den betroffenen Kunden oder Nutzer.

15.6 Falls dem CrossHR. s.r.o. die elektronischen Kontaktdaten der betroffenen Parteien bekannt sind, wird eine Begründung für die ergriffenen Maßnahmen bereitgestellt.

15.7 Betroffene Parteien haben das Recht, innerhalb von sechs Monaten nach Erhalt der Entscheidung kostenlos Beschwerde gegen die Maßnahmen des CrossHR. s.r.o. einzulegen. Beschwerden können per E-Mail an **info@crosshr.de** eingereicht werden.

15.8 Alternativ können betroffene Parteien ein außergerichtliches Streitbeilegungsverfahren vor einer zertifizierten Stelle einleiten. Eine Liste dieser Stellen wird von der tschechischen Telekommunikationsbehörde (www.ctu.cz) geführt.

15.9 Betroffene Parteien haben zudem jederzeit das Recht, ihre Ansprüche vor Gericht geltend zu machen.

16. ANWENDBARES RECHT UND GERICHTSSTANDVEREINBARUNG

16.1 Die Parteien vereinbaren, dass ihr Rechtsverhältnis dem Recht der Tschechischen Republik unterliegt. Für Streitigkeiten zwischen ihnen sind ausschließlich die Gerichte der Tschechischen Republik zuständig.

16.2 Für alle Streitigkeiten im Zusammenhang mit der Registrierung, dem Vertrag, diesen AGB oder den Nutzungsbedingungen vereinbaren die Parteien die ausschließliche örtliche Zuständigkeit des allgemeinen Gerichts des CrossHR. s.r.o..

17. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

17.1 Der CrossHR. s.r.o. ist berechtigt, den Inhalt dieser AGB, der Nutzungsbedingungen sowie weiterer Vertragsbedingungen, die Teil des Vertrags sind, in angemessenem Umfang einseitig zu ändern oder zu ergänzen, wenn sich die Notwendigkeit einer solchen Änderung ergibt. In einem solchen Fall ist der CrossHR. s.r.o. verpflichtet, den Kunden spätestens sieben Werktage vor dem Inkrafttreten der neuen Bedingungen über die Änderungen zu informieren. Diese Information kann insbesondere per E-Mail oder über die Elektronischen Systeme erfolgen.

17.2 Falls der Kunde mit den angekündigten Änderungen der Bedingungen nicht einverstanden ist, hat er das Recht, den Vertrag innerhalb von 15 Tagen nach der Ankündigung der Änderungen durch eine Mitteilung an den CrossHR. s.r.o. zu kündigen. In diesem Fall endet der Vertrag mit dem Inkrafttreten der geänderten Bedingungen oder mit dem Zugang der Kündigungserklärung des Kunden, je nachdem, welcher Zeitpunkt später eintritt.

17.3 Die Bestimmungen der Artikel 17.1 und 17.2 dieser AGB gelten entsprechend für den Widerspruch gegen die Beauftragung weiterer Datenverarbeiter gemäß der Vereinbarung über die Verarbeitung personenbezogener Daten. Im Gegensatz zu Artikel 17.2 dieser AGB und über die Vereinbarung zur Verarbeitung personenbezogener Daten hinaus gilt jedoch, dass:

(a) die Mitteilung gemäß der Vereinbarung zur Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt und

(b) der Kunde seine Einwände unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 11 Werktagen nach der entsprechenden Mitteilung, geltend machen muss. Der CrossHR. s.r.o. prüft die Einwände des Kunden und ergreift gegebenenfalls angemessene Maßnahmen in Bezug auf den betreffenden Datenverarbeiter. Falls der CrossHR. s.r.o. Maßnahmen ergreift und der Kunde innerhalb von fünf Werktagen nach Mitteilung über diese Maßnahmen keine weiteren Einwände erhebt, bleibt der Vertrag unter den neuen Bedingungen in Kraft. Falls der Kunde innerhalb dieser Frist schriftlich widerspricht und schwerwiegende Gründe für seinen Widerspruch angibt, endet der Vertrag mit Zugang dieser Mitteilung an den CrossHR. s.r.o..

17.4 Die jeweils aktuelle Version des Produktblatt & Preisen sowie der Garantiebedingungen ist online abrufbar und wird dem Kunden bei Vertragsschluss in Textform bereitgestellt. Wesentliche Änderungen des Produktblatt & Preisen werden dem Kunden rechtzeitig in Textform mitgeteilt. Änderungen, die den wesentlichen Leistungsinhalt nicht beeinträchtigen, bleiben vorbehalten.

17.5 Diese AGB treten am 29. **Oktober 2025** in Kraft.

CrossHR. s.r.o. (**NěmeckáPráce.cz**)